



Kinderleicht

Beim Projekt „Apollonia 2020“ lernen Kinder spielerisch alles rund ums richtige Zähneputzen.

Kroko steht wieder mal im Mittelpunkt. Am grünen Plüschkrokodil mit dem großen Gebiss zeigt die Zahnärztin Dr. Michaela Höbarth-Haydn, wie richtige Zahnhygiene funktioniert.

Heute sind 19 Kinder der ersten Klasse Volksschule Neumarkt/Ybbs bei ihr in der Praxis. „Wer kann mir an Kroko zeigen, wie man richtig Zähne putzt?“, fragt sie in die Runde. „Ich, ich, ich!“ Viele Kinderhände sind in der Höhe. Elena darf es vorzeigen. Mit einer großen gelben Zahnbürste fährt sie über Krokos Kauflächen. „Sehr gut“, lobt die Zahnärztin, „aber nicht auf die Innenseiten vergessen.“ Denn KAI lautet die Zauberformel für saubere Zähne: zuerst die Kauflächen, dann die Außenseiten und zum Schluss die Innenseiten putzen. Das Maskottchen Kroko ist mit seinem Riesengebiss das optimale Vorführmodell. Die Kinder kennen ihn bereits von seinen Besuchen im Kindergarten. Das Plüschtier begleitet die 34 Zahngesundheitserzieherinnen und einen Zahngesundheitserzieher vom Projekt „Apollonia 2020“ (siehe Infokasten Seite 19). Gemeinsam besuchen sie Kindergärten, Schulen und Mutter-Eltern-Beratungsstellen und vermitteln spielerisch alles rund um das Thema Zahngesundheit.

Sobald der erste Milchzahn kommt, ist Zähneputzen Pflicht. Zu Beginn mit einem feuchten Wattestäbchen, später dann mit einer Kinderzahnbürste und ganz wenig Kinderzahnpaste. Zahnärztin Höbarth-Haydn erklärt, warum das





wichtig ist: „Karies ist eine Infektionskrankheit. Schnuller abschlecken, vom selben Löffel kosten, Flascherl testen – und schon werden die Kariesbakterien von den Erwachsenen aufs Kind übertragen. Daher ist die richtige Zahnhygiene doppelt wichtig, wegen der Vorbildwirkung und wegen der Übertragung aufs Kind.“ Man sollte die Kleinen daher spielerisch an eine Kinderzahnbürste gewöhnen. Das optimale Modell für die Altersgruppe 0–4 hat einen kleinen Bürstenkopf und einen längeren Griff, die Borsten müssen sanft abgerundet sein. Alle drei Monate sollte man die Bürste wechseln; wenn die Borsten zerfranst sind oder das Kind krank war, sogar schon früher. Auf die Bürste sollte die richtige Zahnpasta, am besten eine, die neutral schmeckt und Fluorid enthält. Ab dem zweiten Lebensjahr sollte man morgens und abends Zähne putzen. Mit circa zweieinhalb Jahren ist das Milchgebiss vollständig. Die Kinder benötigen die Milchzähne nicht nur zum Essen, sondern auch als Platzhalter für die zweiten

Die erste Klasse Volksschule Neumarkt/Ybbs zu Besuch in der Praxis von Zahnärztin Dr. Michaela Höbarth-Haydn: Sie üben die richtige Zahnpflichtechnik, studieren Röntgenbilder und lernen alles rund um gesunde Zähne.

APOLLONIA 2020

„Apollonia 2020“ ist ein Projekt zur Kariesprophylaxe. Zahngesundheits-Erzieherinnen und -Erzieher besuchen alle Kindergärten und einen Großteil der Volks- und Sonderschulen in NÖ - und das mindestens zweimal pro Schuljahr. Nach dem Motto „Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr“ vermitteln sie den Kindern auf spielerische Weise alles rund um die Zahngesundheit. Auch in gut frequentierten Mutter-Eltern-Beratungsstellen informiert ein- bis zweimal im Jahr eine Zahngesundheitserzieherin, ein Zahngesundheitserzieher über die optimale Zahnpflege bei Säuglingen (Termine siehe Seite 20; weitere Termine finden Sie in jeder Ausgabe von GESUND&LEBEN). „Apollonia 2020“ ist eine Gemeinschaftsaktion des AKS-ZAVOMED, der Landes Zahnärztekammer NÖ und der Initiative »Tut gut!« und wird vom Land Niederösterreich und den NÖ Krankenversicherungsträgern seit 2015 über den Landesgesundheitsförderungsfonds finanziert. Die Teilnahme am Projekt ist kostenlos.

Informationen: www.apollonia2020.at, www.noetutgut.at



Wenn die ersten Zähnchen da sind...

... ist Zahnpflege angesagt, damit sie möglichst lange erhalten bleiben.

Mit der **Fingerhut-Zahnbürste** ist die tägliche Zahnpflege *fingerleicht.*



Für gesunde Zähne – ein Leben lang!

nenedent enthält:

- ✓ 13% karieshemmenden Zuckeraustauschstoff Xylit
- ✓ Frei von Menthol, homöopathieverträglich
- ✓ Ohne Natriumlaurylsulfat, ohne Saccharin

Fragen Sie Ihren Apotheker, er berät Sie gern!

Hersteller: Dentinox Gesellschaft für pharmazeutische Präparate Lenk & Schuppan KG, 12277 Berlin, www.dentinox.de

Vertrieb Österreich: Bauer & Thürridl, 5141 Moosdorf, Österreich, Tel.: 07748-68767-35

Dentinox

Für Zähnchen alles Gute

Zähne. Werden die Milchzähne zu früh durch Karies zerstört und müssen entfernt werden, dann können sie diese Platzhalter-Funktion nicht mehr einnehmen und es kann zu Zahnfehlstellungen kommen.

Wie wichtig die Pflege von Milchzähnen ist, zeigt die aktuelle Apollonia-Statistik: Bereits rund 15 Prozent der Dreijährigen haben mindestens einen kariösen Zahn. Daher sollte man mit einem Besuch bei der Zahnärztin oder beim Zahnarzt nicht zu lange warten. Um die Kinder vorsichtig daran zu gewöhnen, kommt im Rahmen des Projekts „Apollonia 2020“ eine Zahnärztin, ein Zahnarzt in den Kindergarten. Und die Kleinen besuchen auch eine Zahnarztpraxis. Wie heute die von Zahnärztin Höbarth-Haydn. Nach der kleinen Aufwärmrunde mit Kroko untersucht sie ein Kind nach dem anderen. Den Anfang macht Sebastian. Er setzt sich auf den Zahnarztstuhl und macht den Mund ganz weit auf. Dafür wird er gleich gelobt: „Sehr gut machst du das.“ Die Zahnärztin untersucht seine Zähne, schaut, ob es bereits Karies gibt oder ob eine Zahnfehlstellung vorhanden ist. Ihre

jährigen Kinder sollen kariesfrei sein) bis zum Jahr 2020 zu erreichen, bedarf es noch einiger Anstrengung. Doch die Kinder wissen dank „Apollonia 2020“, dass es kinderleicht ist, gesunde Zähne zu haben.

KARIN SCHRAMMEL ■



Informationen und Tipps zur richtigen Zahnpflege für Ihr Kind bekommen Sie bei den Mutter-Eltern-Beratungsstellen. An speziellen Tagen sind Zahngesundheitsberaterinnen vor Ort.

BEZIRK Gemeinde	Adresse	Termin Mutter- Eltern- Beratung	Termin der Zahngesundheits- beraterin
AMSTETTEN			
Amstetten Ulmerfeld-			
Hausmening	Hauptstraße 1	1. Di. 14:00 Uhr	04.04.2017
Ardagger-Markt	Pfarrhof	2. Do. 15:30 Uhr	11.05.2017
Wallsee	LPPH, Ardaggerstraße 12	2. Do. 14:00 Uhr	11.05.2017
Winklarn	Gemeindeamt	1. Di. 15:15 Uhr	04.04.2017
GÄNSERNDORF			
Auersthal	Schule	1. Fr. 13:00 Uhr	05.05.2017
Bad Pirawarth	Gemeindeamt	1. Fr. 09:45 Uhr	07.04.2017
Groß-Schweinbarth	Gemeindeamt	1. Fr. 11:00 Uhr	07.04.2017
Hohenruppersdorf	Gemeindeamt	1. Fr. 08:30 Uhr	07.04.2017
HORN			
Japons	Ordination Nr. 45	3. Do. 16:00 Uhr	18.05.2017
St. Bernhard-Frauenhofen	Gemeindeamt	2. Mo. 08:30 Uhr	08.05.2017
KREMS			
Langenlois/Kamptalerchen	EKZ	3. Mi. 14:00 Uhr	19.04.2017
Lengenfeld	Ord. Dr. Busch, Florianiplatz 1	1. Di. 14:30 Uhr	02.05.2017
Weißenkirchen in der Wachau	Gemeinschaftspraxis, Bürgerspitalgasse 184	1. Do. 13:00 Uhr	04.05.2017
Mautern	Kindergarten	2. Mi. 15:00 Uhr	10.05.2017
Maria Laach/Jauerling	neben Gemeindehaus	3. Di. 14:00 Uhr	16.05.2017
MELK			
Weiten	Gemeindeamt	1. Mo. 10:00 Uhr	03.04.2017
Marbach/Donau	Gemeindeamt	1. Di. 13:00 Uhr	04.04.2017
Maria Taferl	Gemeindeamt	1. Mo. 13:15 Uhr	03.04.2017
Neukirchen	Kindergarten	1. Mo. 11:15 Uhr	03.04.2017
Raxendorf	Gemeindeamt	1. Mo. 08:00 Uhr	03.04.2017
Melk	Landesklinikum	1. Fr. 13:30 Uhr	05.05.2017
Mank	NÖ Landespensionistenheim	4. Fr. 08:15 Uhr	26.05.2017
St. Leonhard/Forst	Gesundheitszentrum	4. Fr. 10:30 Uhr	26.05.2017
MÖDLING			
Kaltenleutgeben	EKZ	2. Mi. 08:30 Uhr	10.05.2017
MISTELBACH			
Staatz	Gemeindeamt	2. Di. 14:30 Uhr	09.05.2017
NEUNKIRCHEN			
Ternitz-Pottschach	Babycouch, Rathaus	4. Mi. 10:00 Uhr	24.05.2017
ST. PÖLTEN			
Loich	Gemeindeamt	1. Do. 14:15 Uhr	06.04.2017
Pyhra	Badgasse 1	1. Do. 14:00 Uhr	04.05.2017
Schwarzenbach/P. St. Pölten	Volksschule Babycouch, Arbeiterkammer- saal, Gewerkschaftsplatz 2	1. Do. 13:00 Uhr 4. Mi. 09:30 Uhr	06.04.2017 23.05.2017
Wald	Pfarrhof	1. Do. 13:00 Uhr	04.05.2017
SCHIEBBS			
Oberndorf/Melk	Gemeindeamt	2. Di. 14:30 Uhr	09.05.2017
Purgstall/Erlauf	Rathaus	2. Mi. 14:00 Uhr	10.05.2017
Schiebbs	Ordination Dr. Offenberger	2. Di. 13:00 Uhr	09.05.2017
St. Anton/J. Wieselburg	Ordination Dr. Schwarzenberger Rathaus	1. Mo. 15:00 Uhr 1. Mi. 13:00 Uhr	03.04.2017 05.04.2017
TULLN			
Königstetten	Gemeindeamt	3. Di. 09:00 Uhr	26.04.2017
Waidhofen/Thaya			
Waidhofen/Thaya	Landesklinikum	1. Do. 14:00 Uhr	04.05.2017
WIEN-UMGEBUNG			
Fischamend	Ordination Dr. Mortiz	1. Di. 15:00 Uhr	04.04.2017
ZWETTL			
Marbach am Walde	Volksschule	3. Do. 13:00 Uhr	20.04.2017
Zwettl	Hilfswerk	1. Do. 13:30 Uhr	06.04.2017



Das grüne Plüschtier Kroko ist mit seinem großen Gebiss das perfekte Vorbildmodell für die richtige Zahnputztechnik.

Assistentin trägt alles gewissenhaft in ein Formular ein, die Eltern werden über das Untersuchungsergebnis schriftlich informiert und, falls erforderlich, aufgefordert, eine Zahnarztpraxis aufzusuchen. Nun kommt Victoria an die Reihe. „Das kitzelt“, lacht die Kleine, als die Zahnärztin mit dem Dentalbesteck ihren Mund untersucht.

An diesem Vormittag untersucht die Zahnärztin alle 19 Kinder, im Anschluss kommt die vierte Klasse Volksschule. Seit sechzehn Jahren macht Höbarth-Haydn diese Untersuchungen, ist auch Obfrau des Arbeitskreises für zahnärztliche Vorsorgemedizin (AKS-ZAVOMED). Die bei diesen Untersuchungen erhobenen Daten über den Zahnstatus der Kinder werden jedes Jahr statistisch ausgewertet. Der Vergleich zeigt, dass sich die Anzahl der „kariesfreien“ Kinder wesentlich erhöht hat. Der Erfolg kann sich sehen lassen. Um jedoch das Ziel der WHO (80 Prozent der sechs-